

WIN - DIGIPET 2009.3 *Premium Edition-Update*

Update Version 11.3

Ergänzungen / Neuerungen / Änderungen

von

Karlheinz Battermann

Version 11.3 – 18.Februar 2010



INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	3
WIN-DIGIPET 2009.3 - INSTALLATION DES UPDATES	4
1. Sichern der vorhandenen Daten	4
2. Sichern der Symboltabellen	4
3. Herunterladen des Updates 2009.3 von der Win-Digipet Webseite	4
4. Installieren des Updates 2009.3	5
5. Starten von Win-Digipet 2009.3	5
SYSTEMEINSTELLUNGEN	6
1. Registerkarte Digitalssysteme 1 –4 und 5 – 8	6



Vorwort

Diese Update-Info richtet sich an alle User, die bereits über die **Win-Digipet 2009 Premium Edition** verfügen.

Ziel dieser Update-Info ist es, die Neuerungen von **Win-Digipet 2009.3** darzustellen und neue Funktionen von der Bedienbarkeit her näher zu erläutern.

Daher wird vorausgesetzt, dass Sie mit den Funktionen und der Bedienung des Programmes **Win-Digipet 2009 Premium Edition** vertraut sind.

Details lesen Sie bitte in Ihrem Handbuch 2009.0.

Es wird immer davon ausgegangen, dass Sie **Win-Digipet 2009 Premium Edition** standardmäßig im Verzeichnis „C:\WDIGIPET“ installiert haben.

Ist dies bei Ihnen nicht der Fall, dann ändern Sie den Installationspfad zu Ihrem vorhandenen **Win-Digipet 2009** Verzeichnis.

Bei eventuellen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Hotline (Montags, von 20.00 – 22.00 Uhr unter 0172 – 20 11 009) oder an das allseits bekannte Forum unter www.windigipet.de, im Bereich „Forum“.

Sofern nicht anders vermerkt, gelten alle Informationen für alle von **Win-Digipet 2009** unterstützten Digitalssysteme und Modellbahn-Maßstäbe.

Diese Update-Info ist nach „Bestem Wissen und Gewissen“ erstellt. Etwaige Fehler bitten wir zu entschuldigen. Sollte Ihnen etwas auffallen, teilen Sie dies bitte unter den oben genannten Kontaktmöglichkeiten mit. Korrekturen werden nach Prüfung eingearbeitet.

Wir haften nicht für eventuell entstehende Schäden, die direkt oder indirekt durch die Benutzung der Software oder dieser Update-Info hervorgerufen werden könnten.

Diese Update-Info darf frei kopiert und unverändert weitergegeben werden. Eine weitergehende Nutzung, Teile oder Bilder dieser Update-Info dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung des Autors dieser Update-Info weiterverarbeitet oder verändert werden.



WIN-DIGIPET 2009.3 - Installation des Updates

Bevor Sie das Update auf **WIN-DIGIPET 2009.3** (Version 11.3) durchführen, müssen Sie in jedem Fall erst die Version 2009 nach dem Abschnitt **3.3** des Handbuches der Version 2009 installieren.

Weiterhin wird davon ausgegangen, dass Sie **Win-Digipet 2009** *Premium Edition* standardmäßig im Verzeichnis „C:\WDIGIPET“ installiert haben. Das Update 2009.3 finden Sie auf der Win-Digipet Webseite im Menü Download – Updates.

Das Update 2009.3 ist **nur lauffähig** mit der Original Win-Digipet 2009 CD - Premium Edition. Sie müssen beim Installationspfad als Installationsverzeichnis unbedingt das Verzeichnis eintragen, in welchem sich Ihre alte **WIN-DIGIPET**-Version (Vorgabe: C:\WDIGIPET) befindet. Bereits erfasste Daten werden nicht überschrieben.

1. Sichern der vorhandenen Daten

Haben Sie bereits mit der Version 2009.x gearbeitet, so sollten Sie **vor dem Update** eine Datensicherung nach Abschnitt **18.17.1** oder ein automatisches Backup nach dem Abschnitt **4.10.1** des Handbuches der Version 2009.0 durchführen.

2. Sichern der Symboltabellen

Wenn Sie die mit **WIN-DIGIPET 2009** mitgelieferten Symboltabellen verändert haben, dann sollten Sie auch diese Tabellen z. B. mit dem Programm „**Datenpflege**“ (Gleisbildsymbole) sichern, denn mit dem Update 2009.3 werden **alle** Symboltabellen (außer Sym_U) erneut mitgeliefert und automatisch installiert.

Nach dem Update auf **Win-Digipet 2009.3** können Sie dann die neuen Symbole z. B. über den Windows-Explorer manuell mit Ihren gesicherten Symbolen überschreiben. Dies dürfen Sie jedoch auf **keinen Fall** mit dem Programm „Datenpflege“ vornehmen, denn sonst werden **alle** Symbole wieder überschrieben!

Wichtiger Hinweis!

Mit der „Datenpflege“ werden immer alle Symboltabellen gesichert oder wieder hergestellt, denn einzelne Symboltabellen können **nicht** ausgewählt werden.

3. Herunterladen des Updates 2009.3 von der Win-Digipet Webseite

Auf der Win-Digipet Webseite im rechten Menüpunkt Download – Updates finden Sie den folgenden Eintrag zu **Win-Digipet 2009.3**.

- **WIN-DIGIPET Update 2009.3** (WDUP_2009_3.exe)

Zum Installieren des Updates 2009.3 laden Sie die gewünschte Datei herunter.



4. Installieren des Updates 2009.3

Speichern Sie die gezippte Datei (WDUP_2009_3.exe) in Ihr Win-Digipet-Verzeichnis (dies sollte C:\WDIGIPET sein).

Doppelklicken Sie anschließend auf diese Datei und extrahieren die gezippten Daten in Ihr Win-Digipet-Verzeichnis. Nach dem Extrahieren der Daten können Sie die Datei Wdup_2009_3.exe gefahrlos löschen oder in einem anderen Verzeichnis Ihrer Wahl sichern.

5. Starten von Win-Digipet 2009.3

Nach der Installation des Updates starten Sie wie gewohnt **Win-Digipet 2009.3**.

Nach dem Start von **Win-Digipet 2009.3** erhalten Sie kurzfristig auch das neue Startbild.



Bild über Menü <Hilfe> <Über>: Die letzten drei Ziffern der Versions-Nr. können von Ihrer Version abweichen.

Nach dem vollständigen Hochfahren des Programmes **Win-Digipet 2009.3** sollten Sie nun wie gewohnt Ihr Gleisbild auf dem Bildschirm sehen.

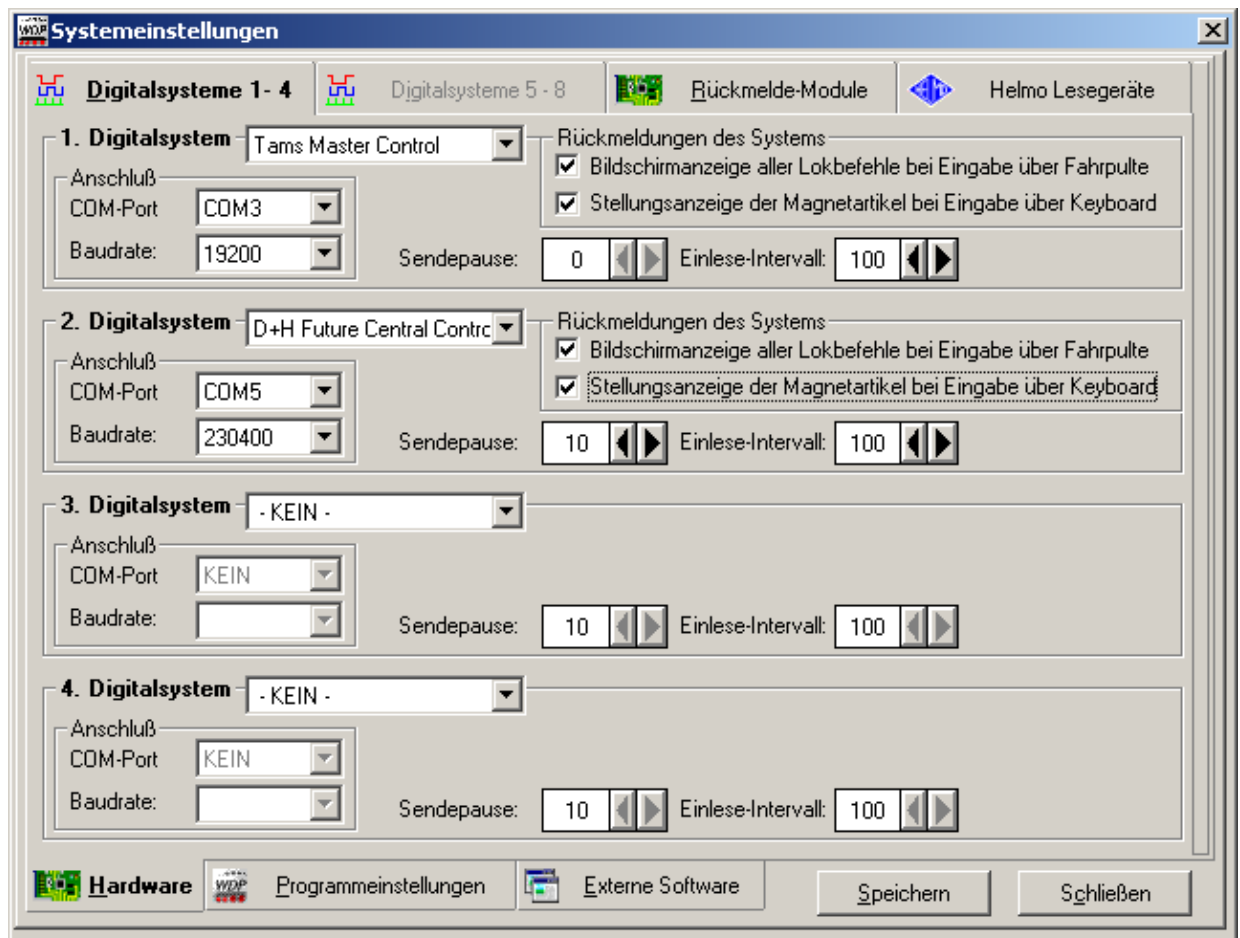
Systemeinstellungen

1. Registerkarte Digitalsysteme 1 –4 und 5 – 8

Die folgenden Digitalsysteme werden von der neuen Version unterstützt...

- D+H Future Central Control
- Uhlenbrock Intellibox II

Die Zentrale D+H Future Central Control kann in den Systemeinstellungen in der Liste der Digitalsysteme ausgewählt werden. Hier im Bild als zweites Digitalsystem eingetragen.



Der Anschluss erfolgt über eine USB-Schnittstelle (COM 1 bis 16). Zur Installation des USB-Treibers legen Sie die, der Zentrale beiliegende, CD des Zusatzprogrammes ST-TRAIN ein. Die Installation des Treibers erfolgt automatisch oder nach Aufruf der Datei Setup.bat auf der Zusatz-CD. Dieser Treiber erzeugt einen neuen (virtuellen) seriellen COM-Anschluss auf Ihrem PC, der dann in den Einstellungen erfasst werden kann.

Sie können den Schnittstellensucher verwenden, um festzustellen welcher COM-Anschluss vom USB-Treiber erzeugt wurde.

Die Baurate ist fest eingestellt und kann nicht geändert zu werden.



Wenn Sie die neue Uhlenbrock Intellibox II einsetzen, dann müssen Sie, wie bei der Uhlenbrock IB Com oder IB Basic, vor dem Anschließen des Gerätes an den PC erst die auf CD mitgelieferte Software installieren, damit der USB-Treiber zur Verfügung steht. Auch hier wird eine serielle COM-Schnittstelle emuliert.

Die entsprechende COM-Schnittstelle können Sie sich wieder mit dem Schnittstellen-sucher von **Win-Digipet** anzeigen lassen und dann in den Systemeinstellungen von **Win-Digipet** eintragen.

Und zum Schluss noch ein...

Wichtiger Hinweis!

Die Uhlenbrock IB Com besitzt nunmehr einen vollwertigen S88-Anschluss zum Anschließen der S88-Rückmeldedecoder.